

Rekordmeldeergebnis ...

Der Grand Prix Kurs des Hockenheimrings hat von seiner Anziehungskraft auch ohne Formel 1 Rennen 2007 nichts verloren. 106 Teilnehmer konnte der Württembergische Porsche Club (WPC) in Hockenheim begrüßen.

Text: Rolf Edel

Bereits am Samstagabend nahm fast die Hälfte der gemeldeten Porsche Fahrer aus ganz Deutschland und dem angrenzenden Ausland die Gelegenheit wahr, die Fahrtunterlagen und Startnummern bei der Papierabnahme in Empfang zu nehmen. Auf der Terrasse des Motodrom-Hotels begrüßte WPC Präsident Leo Eigner die Teilnehmer bei schönstem Sommerwetter. Die erste von zwei Fahrerbesprechungen wurde anschließend vom WPC Sportleiter Heinz Weber durchgeführt. Ein kalt/warmes Büfett eröffnete anschließend den gemütlichen Teil des Abends.

Pünktlich ab 7.30 Uhr konnten die erst an diesem Tag

in Hockenheim eingetroffenen Teilnehmer dann am Sonntagmorgen die notwendige Papierabnahme erledigen und sich auf den Motorsporttag vorbereiten.

Die zweite Fahrerbesprechung führte Heinz Weber am Sonntag früh im Briefing-Raum des Start- und Zielhauses durch. Dass zwei Fahrerbesprechungen abgehalten wurden, kam bei den Teilnehmern besonders gut an. Die Fahrer, die bereits am Samstagabend anwesend waren, konnten sich mehr Zeit fürs Frühstück nehmen.

Erstmals wurde für absolute Neueinsteiger von 8.00 bis 9.00 Uhr eine Streckenbesichtigung mit den Instruktoren angeboten. Zunächst

137



2

212



3



hatten nur sechs Teilnehmer Interesse bekundet, doch letztendlich waren es 35 Teilnehmer, die sich jede Kurve des GP Kurses nochmals erklären ließen.

Pünktlich um 9.00 Uhr begann dann das geführte Fahren hinter den Instruktoren. Jedem Fahrer wurde dabei die Gelegenheit geboten, eine Runde direkt hinter einem der Instruktore auf der Ideallinie zu fahren. Anschließend folgte Freies Fahren, bei dem das Gelernte noch einmal geübt werden konnte.

Ab 11.30 Uhr wurde das Essen auf dem Boxendach serviert: Rießling-Schinken mit schwäbischen Spätzle und verschiedenen Salaten. Am Mittag ging es dann zur Sache. Es standen zwei Wertungsprüfungen auf dem Programm. Innerhalb von jeweils 25 Minuten mussten die Runden so gleichmäßig wie möglich gefahren werden.



Wer jetzt noch nicht genug hatte, konnte nach den beiden Prüfungen nochmals für 45 Minuten den Kurs befahren. Um 18.00 Uhr fand dann die von allen mit größter Spannung erwartete Siegerehrung auf dem Boxendach statt.

Im ersten Wertungslauf bekamen alle 98 Fahrer, die in der Wertung das Ziel erreichten, einen Pokal. Die ersten fünf Fahrer aus den vier Klassen wurden mit entsprechend

größeren Trophäen bedacht. Beide Gesamtsieger erhielten zudem einen Kranz mit Schleife.

Pünktlich, wie vorgesehen, war die bisher größte PCD Club-Eintagesveranstaltung beendet, und die Teilnehmer konnten bei Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen die Heimreise antreten. ■

107



... Gewinner



Ergebnisse

1. Wertungslauf

Klasse 1

1. Gordian Troll
PC Isartal
2. Frank Oberle
PC Pforzheim
3. Michael Vogt
Berg

Klasse 2

1. Andreas Nolte
PC HN-Hohenlohe
2. Jörg-D. Dettmann
PC Brandenburger Tor
3. Oliver Wehrmeister
PC Kirchen-Hausen

Klasse 3

1. Dr. Werner Mössner
PC Rems-Jagst
2. Bernd Sammet
PCD
3. Manfred Pfeiffer
PC Brandenburger Tor

Klasse 4

1. Stefan Windgätter
PCD
2. Peter Stephan
PC Allgäu
3. Marco Fürpass
PCD

Damenklasse

1. Sabine Laudien
PC Kirchen-Hausen
2. Anke Lauenstein
Neuhäusel
3. Susi Haas
PC Kirchen-Hausen

Gesamtsieger Lauf 1

- Andreas Nolte
PC HN-Hohenlohe

Klasse 3

1. Dr. Werner Mössner
PC Rems-Jagst
2. Harry Persch
PCD
3. Oliver Mulki
Aschheim

Klasse 4

1. Heinz Jochen Batzler
PC HN-Hohenlohe
2. Markus Seibert
München
3. Sebastian Glaser
PCD

Damenklasse

1. Anke Lauenstein
PC HN-Hohenlohe
2. Helga Batzler
PC HN-Hohenlohe
3. Susi Haas
PC Kirchen-Hausen

Gesamtsieger Lauf 2

- Dr. Ralf Mielke
PCD

Ergebnisse

2. Wertungslauf

Klasse 1

1. Frank Oberle
PC Pforzheim
2. Jürgen Krummeich
PCN
3. Michael Budde
PC WPC

Klasse 2

1. Dr. Ralf M. Mielke
PCD
2. Dr. Jürgen Beninca
PCD
3. Siegfried Köstinger
PC WPC



1

2

